Ressort: Gesundheit

Umfrage: Männer sind Medikamenten-Muffel

Hamburg, 09.04.2013, 09:33 Uhr

GDN - Männer nehmen offenbar nur ungern Medikamente ein. Einer Online-Umfrage des Männer-Lifestylemagazins "Men`s Health" zufolge nehmen 27 Prozent der Männer Arzneimittel nur ein, wenn sie tatsächlich krank sind, weitere 20 Prozent nehmen Medikamente nur auf ärztliche Verschreibung hin ein, während 13 Prozent der befragten Männer angaben, die Einnahme von Medikamenten grundsätzlich abzulehnen.

Ausgesprochen wählerisch zeigen sich die Männer auch, wenn es um die Art der Medikamenten-Zufuhr geht. So stehen Zäpfchen ganz unten auf der Beliebtheits-Skala: 61 Prozent der insgesamt 1.315 Umfrage-Teilnehmer mögen sie "gar nicht gern". Da bei dieser Frage eine Mehrfachauswahl möglich war, folgen Spritzen mit 44 Prozent Ablehnung auf Platz zwei und Infusionen mit 37 Prozent auf Platz drei. Tabletten sind dagegen bei nur zehn Prozent der Männer äußerst unbeliebt. Und Husten- oder andere Arznei-Säfte mögen nur fünf Prozent "gar nicht gern". Einem Viertel der befragten Männer ist die Art der Medikamenten-Zufuhr hingegen egal. Eine Ausnahme bei der männlichen Medikamenten-Skepsis gibt es allerdings: Immerhin 16 Prozent der Männer räumen ein, dass sie ein Potenzmittel "gern mal ausprobieren" würden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-11506/umfrage-maenner-sind-medikamenten-muffel.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619